

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abteilung If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Samstag, 28. Jänner 1978, 7,45 Uhr:

Laut Wetterwarte wird heute die stürmische Südströmung am Alpenhauptkamm und im Süden strichweise geringen Niederschlag bringen. Die 0°-Grenze steigt in Nordtirol bis nahe 1500m.

Auf Grund der letzten Schneefälle im Raum Arlberg-Lechtal können dort mehrfach kleine Lawinen an exponierten Stellen hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen geringe Gefahr bringen. In den übrigen Landesteilen besteht für Verkehrswege keine Gefahr.

Die bisher nur im Raum Arlberg-Lechtal akute, sonst örtlich beschränkte Schneebrettgefahr wird durch die stürmischen Südwinde besonders in den typischen Föhnstrichen erhöht. Damit ist im Tourenbereich des ganzen Landes die Schneebrettgefahr an nord- bis ostseitigen Hängen akut. Für Skitouren und Tiefschneefahrten ist daher alpine Erfahrung erforderlich, Anstiegs- und Abfahrtsrouten sind mit Vorsicht und Überlegung zu wählen. In Föhnstrichen sind im Kammlagen schattseitige Steilhänge grundsätzlich zu meiden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Sonntag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

---

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Sonntag .. 28. Jänner 1978 .. 8<sup>00</sup> Uhr:

Neuschnee: keiner .....

Wind: stürmisch aus Süd .....

Temperatur in 2.000 m: -10 bis -4 Grad .....

in 3.000 m: -15 bis -11 Grad .....

Wetterlage: stürmische Südströmung, am Alpenhaupt-  
kamm strichweiser Niederschlag möglich .....

Lawinensituation Straße: keine Gefahr .....

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: .....

Einzelne Steilhänge im Föhnstrichen, besonders nord-  
ostseitig und in Kammlagen störanfällig .....

---

Ergeht an: Telex 05-3157  
05-3153